



Marga Bielesch

Nur zu Besuch

Früher Verlust eines Kindes,
Fehlgeburt oder stille Geburt

176 Seiten
14,5 x 21,5 cm, Softcover
ISBN 978-3-8426-1714-8
€ 22,00 [D] / € 22,70 [A]

Erscheinungstermin: 19.09.2023

- **Für Eltern, die während oder nach der Schwangerschaft ihr Kind verloren haben (Fehlgeburt, stille Geburt, medizinisch induzierter Abort, plötzlicher Kindstod, Verlust eines Kleinstkindes)**
- **Ein Ratgeber, der den Fokus auf die Paarbeziehung legt, damit diese an dem Schicksalsschlag nicht zerbricht**
- **Ein Wegweiser durch die Trauer: mit Schuld- und Ohnmachtsgefühlen umgehen, die Resilienz stärken, Kindertrauer im Blick haben, als Paar im Gespräch bleiben, Mut und Hoffnung zurückgewinnen**

Wenn für Eltern die Welt plötzlich still steht

Ein Kind zu verlieren, ist das Traurigste, was Eltern passieren kann und macht am Anfang vor allem eines: ohnmächtig. Eine derartige Herausforderung als Paar meistern zu müssen, kann hilflos machen und überfordern. Wie schaffen Eltern es, ihrer Trauer Raum zu geben und mit Schuldgefühlen umzugehen? Marga Bielesch schenkt trauernden Eltern Orientierung und ermutigt sie, ihren ganz eigenen Trauerweg zu finden. Sie zeigt, was dabei helfen kann, das Geschehene zu begreifen, über Gefühle im Gespräch zu bleiben, Verständnis füreinander zu haben und gemeinsam gestärkt aus der Krise hervorzugehen.

Aus dem Inhalt:

- Eure Trauergefühle besser verstehen
- Wie ihr mit der Unsicherheit der anderen besser umgehen, könnt
- Missverständnisse in eurer Paarbeziehung vermeiden
- Vermissen – wie ihr die Trauer der Geschwister halten könnt
- Kinderwunsch, Folgeschwangerschaft & Regenbogenbaby
- Eure Paarbeziehung ist einzigartig

Die Autorin

Marga Bielesch führt eine therapeutische Praxis für Sprache, Bindung & Beziehung in Weimar. Sie ist Gründerin der anerkannten privaten Bildungseinrichtung und Marke „THEKLA® – Bindungsorientierte Aus- & Weiterbildung“. Sie spricht als Referentin bei Veranstaltungen und ist in der Eltern- und Erziehungs-Szene hervorragend vernetzt. Einer ihrer Schwerpunkte als Paartherapeutin ist es, wie Eltern nach dem Verlust ihres Kindes wieder Mut schöpfen können. Aufgrund des Verlustes ihres dritten Kindes weiß sie, welche Unterstützung Eltern sich wünschen.

